

MASTERYS

Batterieschrank

Installationshandbuch und Bedienungsanleitung (DE)

Manual de instalación y uso (ES)

Manuel d'installation et d'utilisation (FR)

Installation and operating manual (EN)

Manuale di installazione e uso (IT)



GARANTIEBEDINGUNGEN

Der SOCOMEC-Batterieschrank ist Teil einer USV-Anlage.

Die Garantiebedingungen finden Sie im entsprechenden Kapitel der USV-Anleitung.

Die Rechte an diesem Dokument verbleiben exklusiv und vollständig bei SOCOMEC. Dem Empfänger dieses Dokuments wird lediglich das Recht zur persönlichen Nutzung dieses Dokuments in Bezug auf die von SOCOMEC bezeichnete Anwendung gewährt. Jegliche Vervielfältigung, Änderung oder Veröffentlichung dieses Dokuments oder Teilen davon in irgendeiner Weise sind ausdrücklich untersagt und dürfen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von Socomec erfolgen.

Dieses Dokument ist nicht verbindlich. SOCOMEC behält sich das Recht vor, die darin enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

ZUSAMMENFASSUNG

1. SICHERHEITSSTANDARDS.....	4
1.1. WARNPLAKETTE.....	7
2. ANFORDERUNGEN.....	8
2.1. TRANSPORT UND HANDHABUNG.....	8
2.2. ANFORDERUNGEN AN DIE UMGEBUNG.....	9
3. INSTALLATION.....	10
3.1. KORREKTE AUFSTELLUNG.....	10
3.2. AUSBAU.....	11
3.3. ANSCHLUSS.....	12
3.4. ZUSAMMENBAU.....	15
4. TECHNISCHE DATEN.....	16

1. SICHERHEITSSTANDARDS

GEFAHR	Hohes Risiko – Nichtbeachtung hat Tod oder schwere Verletzungen zur Folge
WARNUNG	Mittleres Risiko – Nichtbeachtung kann Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben
ACHTUNG	Geringes bis mittleres Risiko – Nichtbeachtung kann leichte Verletzungen zur Folge haben
HINWEIS	Geringes Risiko – Informationen zu Art und möglichen Folgen der Gefahr



HINWEIS: Diese Bedienungsanleitung enthält nähere Angaben zu Installations- und Wartungsarbeiten, technischen Daten und Sicherheitsanweisungen für SOCOMEC Produkte. Für nähere Informationen besuchen Sie bitte die SOCOMEC Webseite: www.socomec.com.



HINWEIS: Vor der Durchführung jeglicher Arbeiten an der Einheit ist die Installations- und Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen. Alle in diesem Dokument enthaltenen Sicherheitsanweisungen müssen gelesen, verstanden und befolgt werden. Bitte bewahren Sie diese Anleitung für den späteren Gebrauch auf.



GEFAHR: Die Nichtbeachtung der gebotenen Sicherheitsstandards kann ernsthafte Verletzungen oder tödliche Unfälle des Bedieners und anderer Personen sowie Schäden an der Einheit und ihrer Umgebung zur Folge haben.



HINWEIS: Sämtliche Arbeiten am Gerät müssen von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das Schulungen von SOCOMEC zu Bauweise, Installation und Gefahren erhalten hat und über Erfahrung in den Verfahren, Praktiken und zu ergreifenden Vorsichtsmaßnahmen verfügt.



GEFAHR: Im Inneren des Energieversorgungssystems werden hohe Spannungen erzeugt, die für unqualifiziertes Wartungspersonal gefährlich sein können. Nicht qualifiziertes Personal von Batterien fernhalten.



HINWEIS: Dieses Gerät erfüllt die EU-Vorschriften für gewerbliche Anlagen und trägt die CE-Kennzeichnung.



HINWEIS: Stellen Sie die Einheit in Übereinstimmung mit den Anweisungen zu den Installationsabständen auf, um den Zugriff auf Handhabungsgeräte zu unterbinden und eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten (siehe dazu das Kapitel „Umgebungsbedingungen“).



HINWEIS: Installieren Sie die Einheit in einem Technikraum mit den folgenden Eigenschaften:

- er muss eine geeignete Größe haben
- er muss rein sein
- er muss ausreichend belüftet sein
- er muss eine Temperatur zwischen 0 °C und 40 °C aufweisen (15 bis 25 °C wird für eine längere Batterielebensdauer empfohlen)
- er muss einen ebenen, festen Boden haben, der das Gewicht der Einheit tragen kann
- er muss frei von leitenden, entflammaren, explosiven und korrodierenden Elementen sein
- er muss frei von Feuchtigkeit, Dampf, Schimmel, Insekten, Ungeziefer, Staub, Schleifstaub, korrosiven Gasen, salzhaltiger Atmosphäre oder verschmutztem Kältemittel, schädlichen Gasen, explosiven Staub/Gas-Gemischen, eingeschränkter Belüftung (bei USV und/oder Batterie) sowie abgestrahlter oder abgeleiteter Hitze von anderen Quellen sein
- Grad der Umweltbelastung < 2 gemäß EN 60664-1
- die Atmosphäre darf nicht leitfähig, entflammbar, explosiv oder korrodierend sein
- nicht radioaktive Umgebung.



HINWEIS: Sie dürfen nicht:

- die Einheit im Freien installieren
- die Einheit in einem Raum mit laufenden Bauarbeiten aufstellen
- Fremdkörper in die Einheit einführen
- die Einheit Regen oder direkter Sonneneinstrahlung aussetzen
- die Einheit anomalen Erschütterungen oder Stößen aussetzen oder kippen.



VORSICHT: Wird eine externe oder interne Beschädigung der Einheit festgestellt oder fehlt Zubehör bzw. ist dieses beschädigt, kontaktieren Sie bitte SOCOMEC. Wurde die Einheit heftigen mechanischen Erschütterungen ausgesetzt, darf sie nicht in Betrieb genommen werden.



HINWEIS: Wenn das System von einem kalten an einen warmen Ort verlagert wird, warten Sie circa zwei Stunden, bevor Sie die Einheit aktivieren.



VORSICHT: Die Batterien nicht öffnen und nicht verändern. Der frei werdende Elektrolyt stellt eine Gefahr für Haut und Augen dar. Außerdem kann er giftig sein.



WARNUNG: Es ist darauf zu achten, dass nur Kleidung und Schuhe getragen werden, die sich nicht elektrostatisch aufladen können. Für die Reinigung der Batterien ein saugfähiges, ausschließlich mit Wasser befeuchtetes Tuch verwenden. Andere Reinigungsmittel können zu statischer Aufladung führen oder die Batteriefächer beschädigen.



HINWEIS: Bei der Durchführung von Arbeiten am Gerät persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.



HINWEIS: Bei der Ausführung einer elektrischen Installation sind alle IEC, (speziell IEC 60364), Richtlinien und die vom Stromversorger angegebenen Normen einzuhalten. Alle für die Batterien geltenden nationalen Vorschriften sind zu beachten. Weitere Infos finden Sie im Kapitel „Technische Spezifikationen“.



HINWEIS: Es darf nur vom Hersteller empfohlenes oder bezogenes Zubehör verwendet werden.



HINWEIS: Die Batterien dürfen nur durch solche ersetzt werden, die vom Hersteller empfohlen oder angeboten werden. Der Batterieaustausch darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt werden.



HINWEIS: Stellen Sie vor dem Anschluss der Einheit deren volle Kompatibilität mit dem USV-Modell sicher.



HINWEIS: Falls der Batterieschrank nicht vom Hersteller der USV geliefert wird, muss der Monteur die elektrische Kompatibilität und das Vorhandensein geeigneter Sicherungen zwischen der USV und dem Batterieschrank garantieren (Sicherungen und Trennschalter geeigneter Dimension zum Schutz der Kabelstrecken zwischen USV und Batterieschrank). Sobald die USV in Betrieb ist, (vor dem Schließen der Batterieabtrenner) müssen die Batterieparameter (Spannung, Kapazität, Anzahl der Blöcke, etc.) entsprechend am Display geprüft werden. Wenn die auf dem Typenschild des Batterieschranks angegebenen Werte von denen auf dem Display abweichen, korrigieren Sie bitte die Einstellungen.



HINWEIS: Zur Verbindung von USV und Batterieschrank die mitgelieferten doppelt isolierten Kabel benutzen.



VORSICHT: An den Batterien ist stets die Gefahr eines hohen Kurzschluss-Stroms sowie eines Stromschlags vorhanden. Folgende Vorkehrungen sind bei der Arbeit mit Batterien zu beachten:

- legen Sie Uhren, Ringe oder andere Metallgegenstände ab;
- verwenden Sie ausschließlich Werkzeuge mit isolierten Griffen;
- tragen Sie Schutzhandschuhe und -stiefel aus Gummi;
- legen Sie keine Werkzeuge oder andere Gegenstände aus Metall oben auf die Batterie;
- trennen Sie die Lade-Stromquelle, bevor Sie die Batterieklemmen anschließen oder trennen;
- überprüfen Sie, ob die Batterie unbeabsichtigt geerdet ist. Entfernen Sie gegebenenfalls die unbeabsichtigte Erdungsquelle. Der Kontakt mit irgendeinem Teil einer geerdeten Batterie kann zu einem Stromschlag führen! Reduzieren Sie die Wahrscheinlichkeit eines Stromschlags, indem Sie Erdungen bei Installations- und Wartungsarbeiten beseitigen (gilt bei USV-Anlagen und Fernbatterieversorgung ohne geerdeten Kreis).



WARNUNG: Batterien dürfen weder angeschlossen noch getrennt werden, wenn Strom fließt. Trennen Sie zuerst den Stromkreis.



WARNUNG: Vor dem Ausführen jeglicher Arbeiten stellen Sie sicher, dass:

- die Schalter im Batterieschrank offen sind;
- die USV gestoppt wurde und alle Haupt- oder Batterieschalter offen sind;
- die der USV vorgeschalteten Schalter offen sind.

• Warten Sie ca. 5 Minuten, bis sich die Einheit vollständig entladen hat.



HINWEIS: Verbinden Sie zuerst den Schutzleiter (PE), bevor Sie andere Verbindungen herstellen.



GEFAHR! RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS: Vor jeglichen Arbeiten an der Einheit (Reinigung und Wartung, Anschluss von Geräten etc.) sind alle Stromquellen vom Gerät zu trennen



GEFAHR! RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS: Nach der Trennung von allen Stromquellen warten Sie ca. 5 Minuten, bis die Einheit komplett stromfrei ist.



GEFAHR! RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS: Die Trennvorrichtungen in der Einheit nicht betätigen, während die USV batteriebetrieben läuft.



GEFAHR! RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS: Zwischen den Batterien und dem Versorgungsnetz gibt es keine Isolierung. Daher ist es sehr gefährlich, die Akkumulatorbatterien an irgendeiner Stelle zu berühren.



WARNUNG: Beachten Sie unbedingt:

- die richtige Polung jedes Strangs: Eine durch Verkabelungsfehler verursachte Umkehr der Batteriepolartität kann zu bleibenden Schäden an der Ausrüstung führen
- den Kabelquerschnitt (siehe dazu das Kapitel „Elektrische Anforderungen“).



HINWEIS: Sobald die USV in Betrieb ist, (vor dem Schließen der Batterieabtrenner) müssen die Batterieparameter (Spannung, Kapazität, Anzahl der Blöcke, etc.) entsprechend am Display geprüft werden. Wenn die auf dem Typenschild des Batterieschranks angegebenen Werte von denen auf dem Display abweichen, korrigieren Sie bitte die Einstellungen.



HINWEIS: Die Entsorgung der Einheit darf nur durch Unternehmen erfolgen, die auf die Entsorgung der einzelnen Materialien spezialisiert sind.



HINWEIS: Die Batterien sind giftige Abfälle. Beim Verschrotten des Batterieschranks darf die Anlage ausschließlich Fachunternehmen für die Entsorgung der enthaltenen Baumaterialien übergeben werden. Die genannten Unternehmen sind verpflichtet, die einzelnen Bauteile entsprechend der im Installationsland der Station geltenden Vorschriften zu sortieren und zu entsorgen.
















HINWEIS: Jeder Gebrauch, der nicht genau dem angegebenen Zweck entspricht, wird als unsachgemäß angesehen. In keinem Fall übernimmt der Hersteller/Lieferant die Haftung für Schäden, die sich daraus ergeben. Risiko und Verantwortung liegen beim System-Manager.

1.1. WARNPLAKETTE

Die im Produktumfang enthaltene Warnplakette weist den Batterieraum aus.

Die Plakette muss außerhalb des Batterieraums in bequemer Sichthöhe angebracht werden.



- | | |
|---|---|
| <p> Nichtfachpersonal ist der Umgang mit den Batterien verboten.</p> <p> In der Nähe der Akkumulatoren darf nicht geraucht und dürfen keine offenen Flammen und Funken erzeugt werden.</p> <p> Die Akkumulatoren sind schwer! Geeignete Transport- und Hubmittel verwenden und unter Sicherheitsbedingungen arbeiten.</p> <p> Die Reihenschaltung mehrerer Akkumulatoren führt zu gefährlichen Spannungen.</p> <p> Das Elektrolyt greift Metalle an und wirkt ätzend auf die Haut und alle menschlichen Körperteile.</p> <p> ACHTUNG!
Explosionsgefahr! Kurzschlüsse vermeiden!
Niemals Werkzeuge oder Metallgegenstände auf die Akkumulatoren legen.</p> <p> Schutzbrille und geeignete Kleidung tragen.</p> | <p> Die Gebrauchsanleitung aufmerksam lesen.
Lesen Sie vor dem Durchführen jeglicher Arbeiten die Bedienungsanleitung.</p> <p> Schutzhandschuhe und geeignete Kleidung tragen.</p> <p> Erdungsklemme.</p> <p> Bei Kontakt mit den Augen diese sofort mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Bei Unfällen oder Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen.</p> <p> Der Batterieschrank MUSS von mindestens zwei Personen transportiert werden.</p> <p> Batterien und zugehörige Teile enthalten Blei.
Blei ist bei Verschlucken schädlich für die Gesundheit.
Waschen Sie daher die Hände nach dem Umgang mit diesen Stoffen/Batterien stets gründlich!</p> |
|---|---|

2. ANFORDERUNGEN

2.1. TRANSPORT UND HANDHABUNG

- Die Verpackung gewährleistet Stabilität während des Transport des USV-Systems.
- Beim Transport und beim Handling muss der Schrank stets senkrecht gehalten werden.
- Prüfen, ob die Tragfähigkeit des Bodens für das Gewicht der Einheit ausreicht.
- Die verpackte Einheit so nah wie möglich zum Aufstellort bringen.



ACHTUNG! HOHES GEWICHT!

Gehen Sie beim Transport der Einheit mit einem Gabelstapler immer mit größtmöglicher Vorsicht vor.



Die Einheit MUSS von mindestens zwei Personen transportiert werden.



Die Einheit nicht durch Kraftanwendung an der Fronttür umstellen.



Falls die Einheit auf - auch nur leicht - geneigten Ebenen transportiert werden muss, sollten Vorrichtungen benutzt werden, die sich abbremsen lassen und auf denen die Einheit fest gezurrt werden kann, um ein Umfallen zu verhindern.



Wenn das System von einem kalten an einen warmen Ort verlagert wird, warten Sie circa zwei Stunden, bevor Sie die Einheit in Betrieb nehmen.



VORSICHTSMASSNAHMEN BEI BESCHÄDIGUNG.

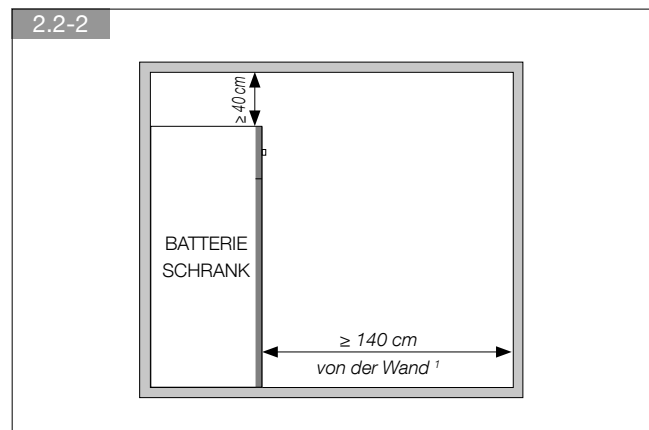
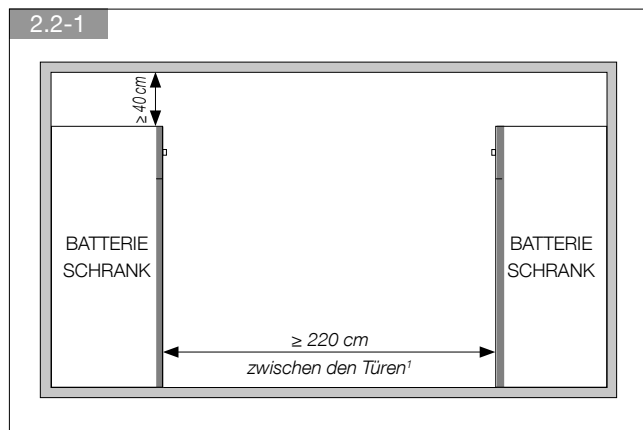
Wird eine externe oder interne Beschädigung der Einheit festgestellt oder fehlt Zubehör bzw. ist es beschädigt, kontaktieren Sie bitte SOCOMECC.

2.2. ANFORDERUNGEN AN DIE UMGEBUNG

Die Einheit muss in einen Technikraum eingebaut werden, zu dem nur qualifizierte Techniker Zugang haben. Dieser Raum muss wie folgt sein:

- er muss eine geeignete Größe haben;
- rein sein;
- frei von brennbaren Gegenständen sein;
- er muss eine Temperatur zwischen 0 °C und 40 °C aufweisen.

Der Batterieschrank ist nur für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen. Die Einheit darf keine direkte Sonneneinstrahlung erhalten. Siehe die TECHNISCHE PRODUKTSPEZIFIKATIONEN.



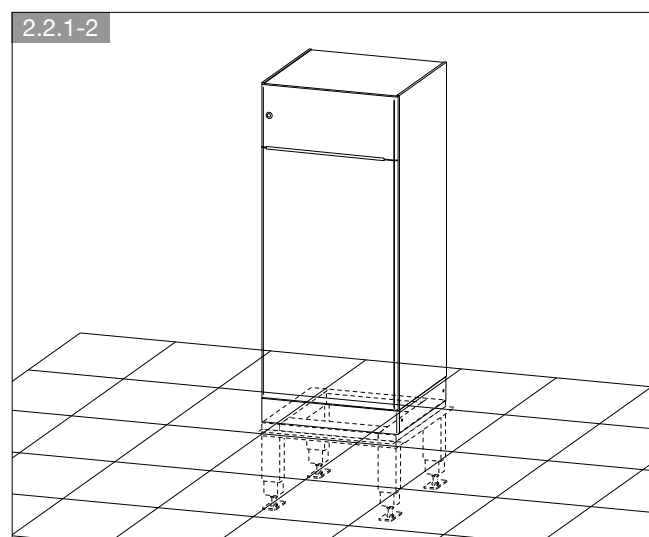
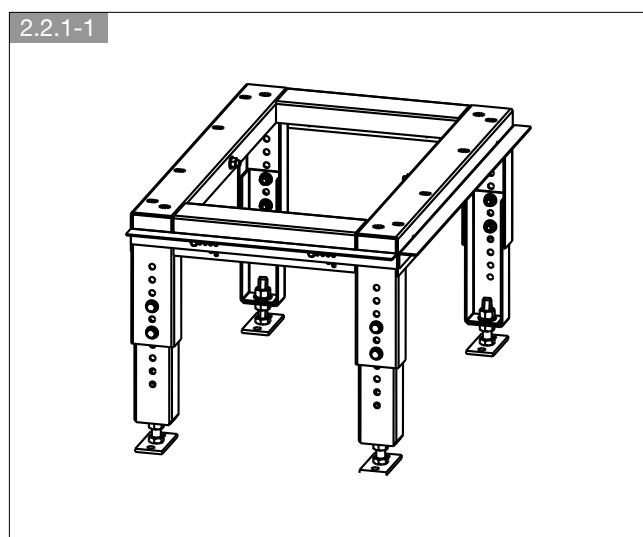
1. nach IEC 60364

2.2.1. Installation auf Doppelböden

Verwenden Sie den verstellbaren Rahmen für die Installation der Einheit auf einem Doppelboden. Der Rahmen trägt das Gewicht der Einheit.



In dem der Verpackung beiliegenden Installationshandbuch finden Sie Informationen zur Montage des Rahmens.



3. INSTALLATION



ACHTUNG!

Vor dem Ausführen jeglicher Arbeiten stellen Sie sicher, dass:

- der Schalter im Batterieschrank offen ist;
- die USV nicht eingeschaltet ist und alle Hauptnetz- oder Batterieschalter offen sind;
- die der USV vorgeschalteten Schalter offen sind.



Eine durch Verkabelungsfehler verursachte Umkehr der Batteriepolartität kann zu bleibenden Schäden an der Ausrüstung führen.

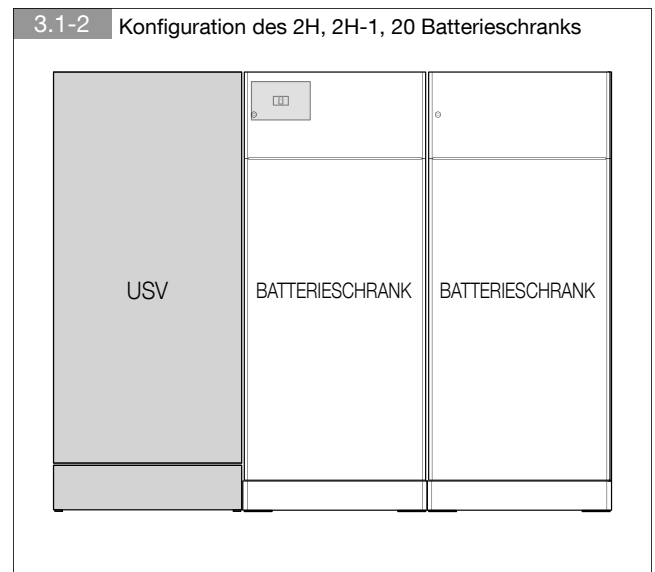
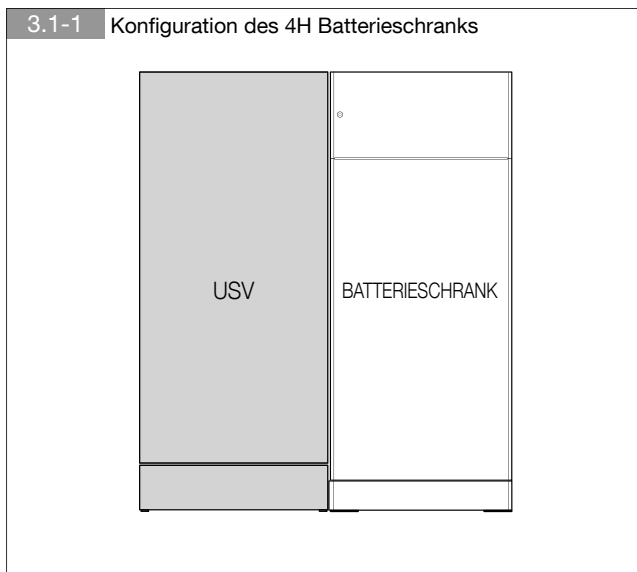


Zur Verbindung von USV und Batterieschrank die mitgelieferten Kabel benutzen.

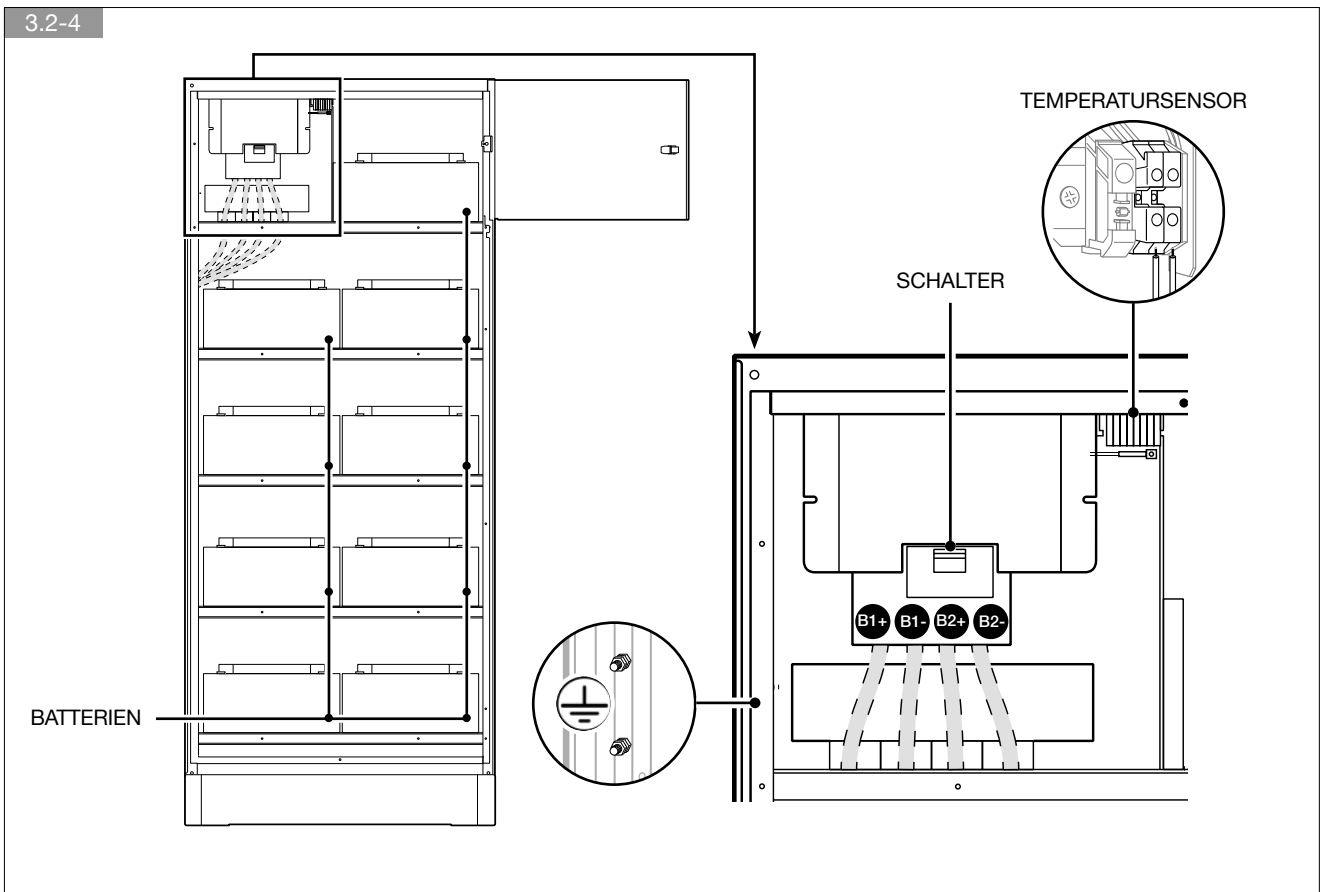
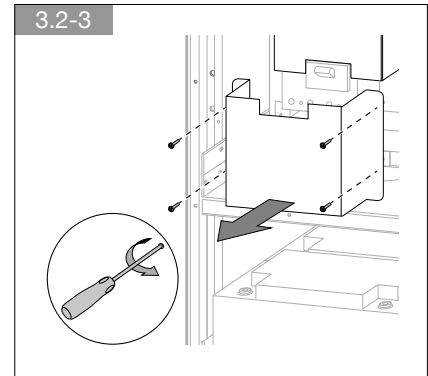
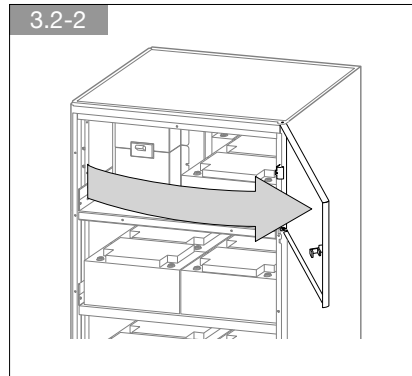
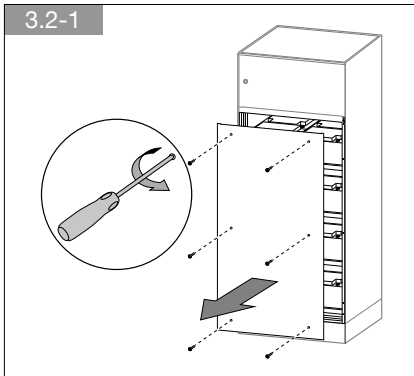


Sobald die USV in Betrieb ist, (vor dem Schließen der Batterieabtrenner) müssen die Batterieparameter (Spannung, Kapazität, Anzahl der Blöcke, etc.) entsprechend am Display geprüft werden. Wenn die auf dem Typenschild des Batterieschranks angegebenen Werte von denen auf der Konsolenanzeige abweichen, korrigieren Sie bitte die Einstellungen.

3.1. KORREKTE AUFSTELLUNG



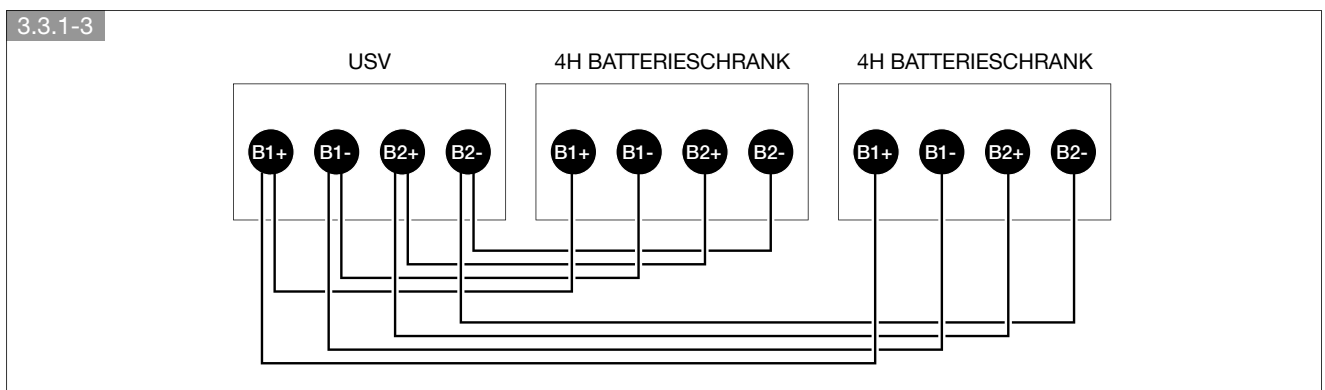
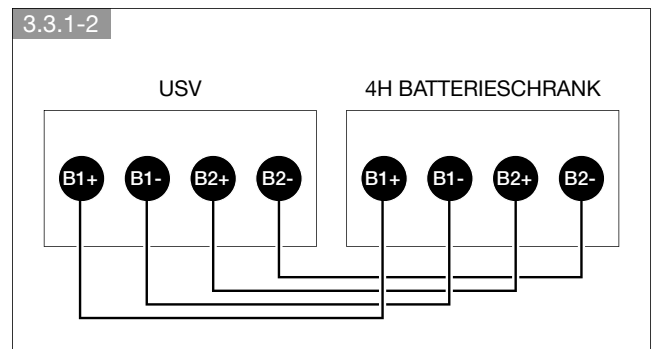
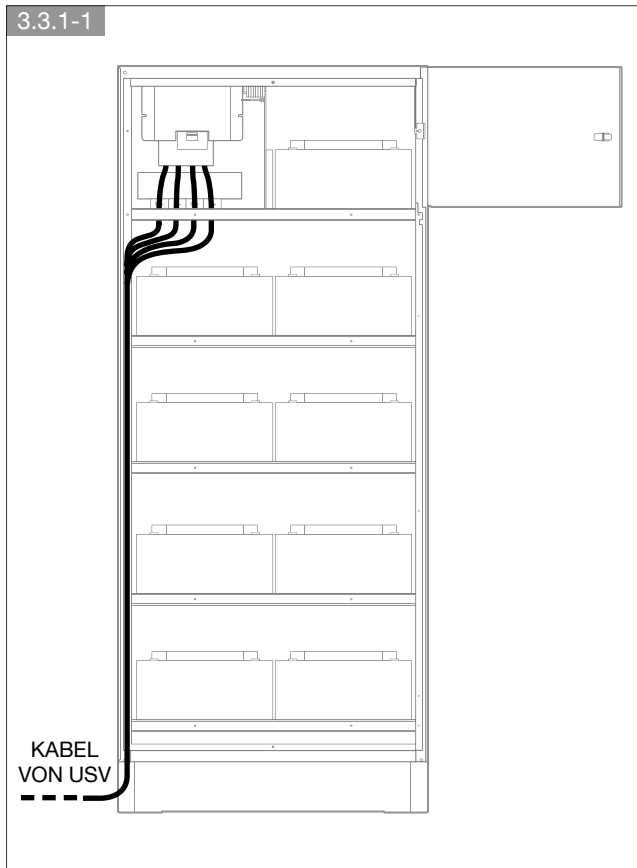
3.2. AUSBAU

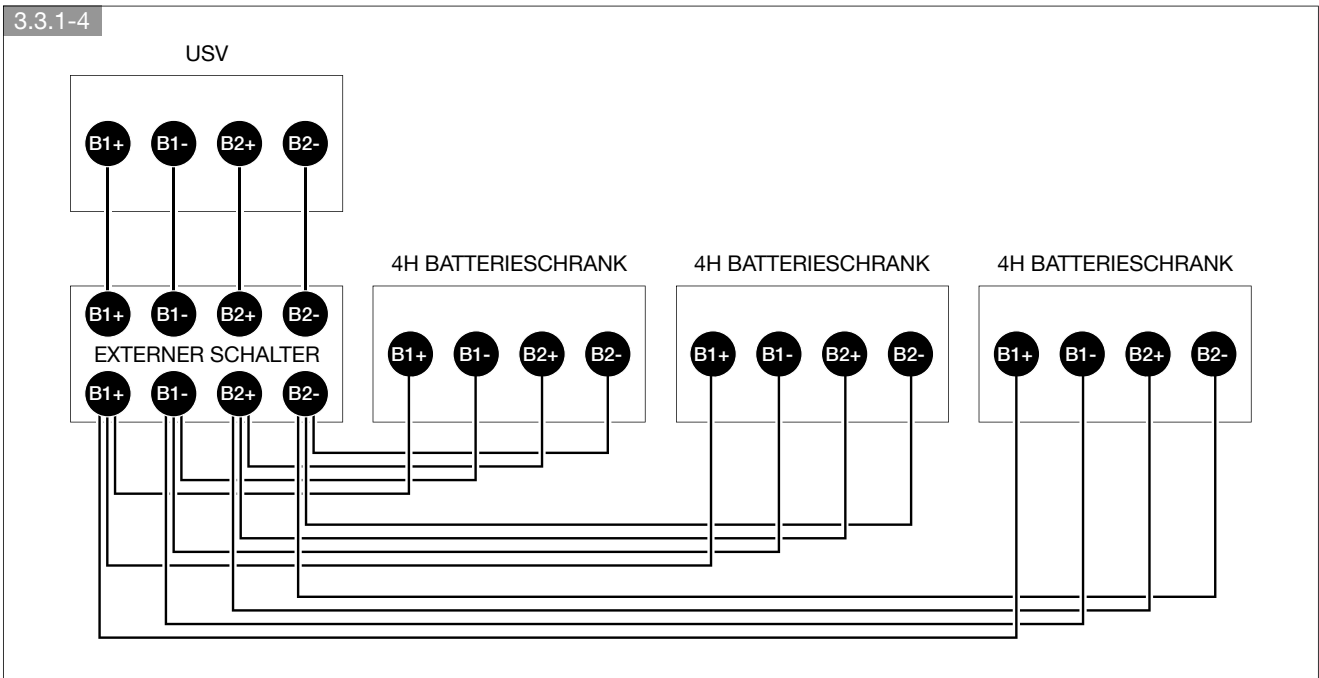


DEUTSCH

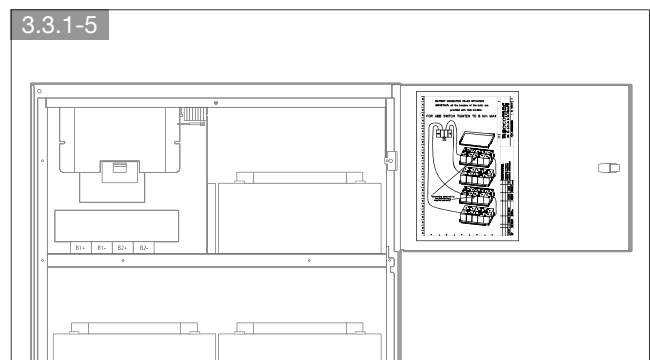
3.3. ANSCHLUSS

3.3.1. ANSCHLUSS DES 4H BATTERIESCHRANKS

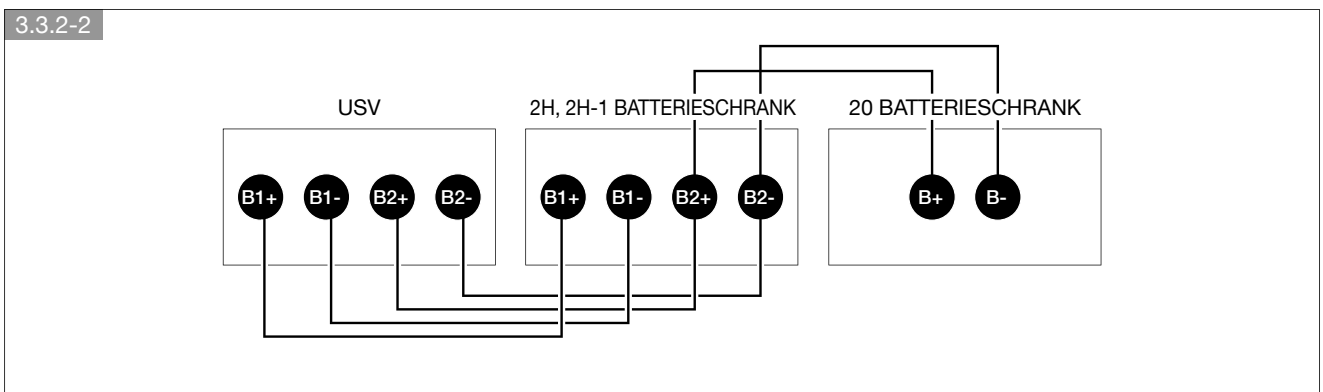
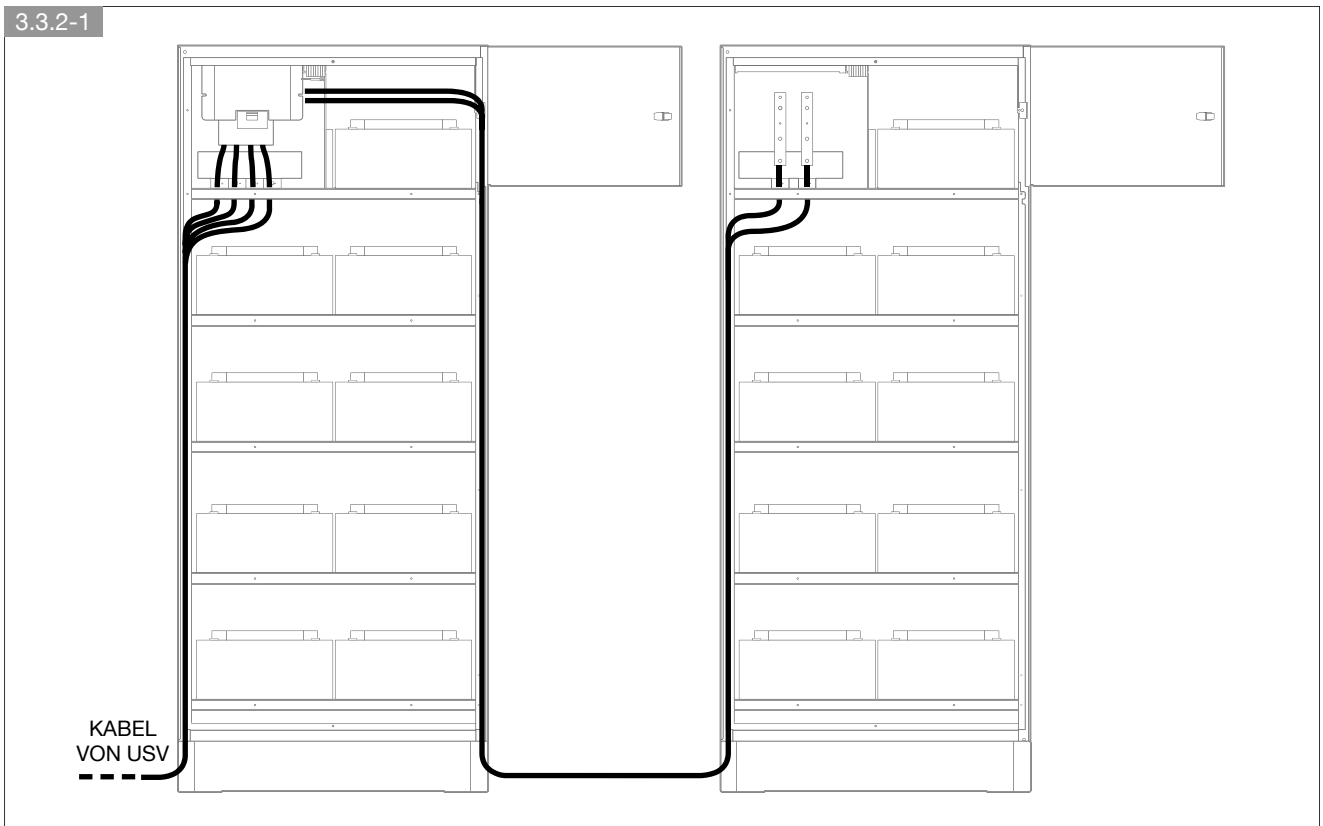




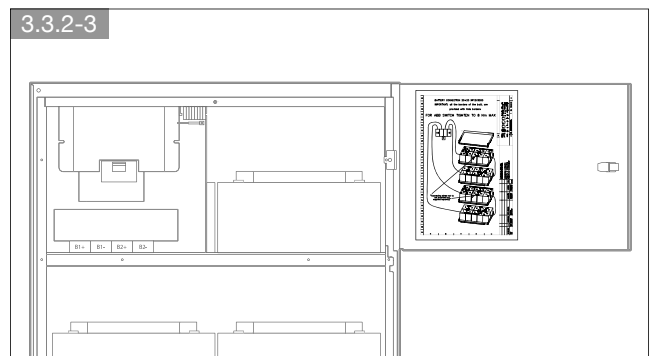
Schließen Sie die Batteriebrückenstromkreise in Übereinstimmung mit dem Diagramm auf der Türinnenseite.



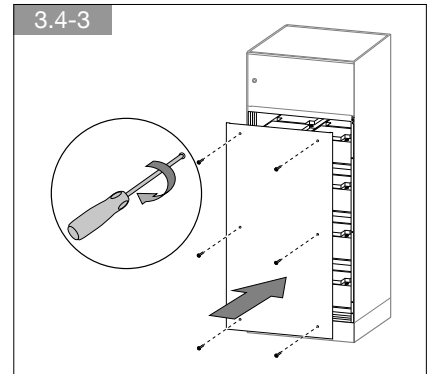
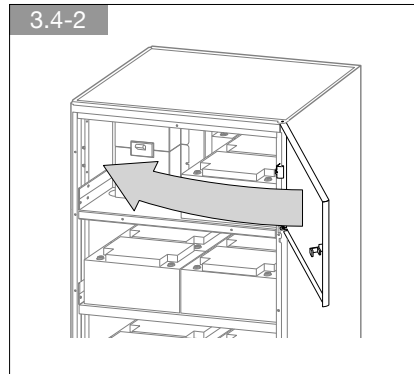
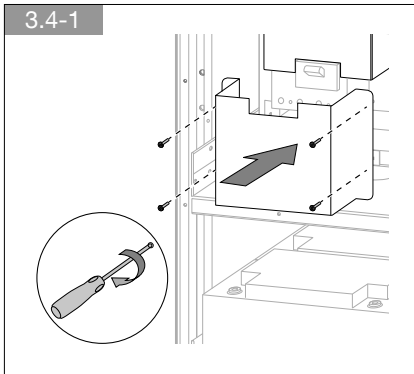
3.3.2. ANSCHLUSS DES 2H, 2H-1, 20 BATTERIESCHRANKS



Schließen Sie die Batteriebrückenstromkreise in Übereinstimmung mit dem Diagramm auf der Türinnenseite.



3.4. ZUSAMMENBAU



4. TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	
Abmessungen (B x T x H)	810 x 870 x 1920 mm
Gewicht	min. 1100 kg max. 1900 kg
Kabeldimensionierung	max. 95 mm ² , isolierte Leitungslitzen M8
Schutzklasse	IP20
Betriebstemperatur	0–40 °C (15–25 °C für eine längere Batterielebensdauer empfohlen)
Lager- und Transporttemperatur ¹	Max. -5 bis 40 °C (empfohlen: 25 °C)
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	bis zu 95%
Wiederaufladen der Batterien	T _{Umgebung} ≤ 25 °C: alle 6 Monate 25 °C ≤ T _{Umgebung} ≤ 30 °C: alle 4 Monate 30 °C ≤ T _{Umgebung} ≤ 35 °C: alle 3 Monate 35 °C ≤ T _{Umgebung} ≤ 40 °C: alle 2 Monate T _{Umgebung} > 40 °C: nicht empfohlen

1. Allgemeine Hinweise für die Anwendung von Bleibatterien. Für weitere Einzelheiten siehe die Hinweise des Batterieherstellers.

Zuverlässigkeit	
Einhaltung der Normen	EN 50272-2, EN 62040-1
Produktzertifizierung	CE - TÜV SÜD



IOMMASABXX05-DE 03 02.2017